

DryStar 2000 CAN SM/CD 102

Betriebsanleitung

Instruction manual

Instructions d'utilisation

Manual de instrucciones

Edition: 09.2001 • C7.170.9004



HEIDELBERG

DryStar 2000 CAN SM/CD 102

Betriebsanleitung



Urheberrechtsklausel

Printed in the Federal Republic of Germany.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Wesentliche Teile, Einrichtungen und Anordnungen sowie die Software, Steuerungs- und Messeinrichtungen aller unserer Maschinen sind im In- und Ausland durch Patentanmeldungen, Patente und Gebrauchsmuster oder urheberrechtlich geschützt.

© Copyright by
HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN AG
Kurfürsten-Anlage 52 – 60
69115 Heidelberg
Federal Republic of Germany

Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft

1	Vorwort	6
1.1	Diese Betriebsanleitung... ..	6
1.2	Konventionen	6
1.3	Abkürzungen	7
1.4	Umrechnung von °C in Fahrenheit	7
2	Sicherheit	8
2.1	Grundlegende Sicherheitsanforderungen	8
2.2	Beschreibung der Hinweise	8
2.3	Sicherheitshinweise für die Bedienung	11
2.4	Reinigungsmittel, Lösungsmittel und Lacke	12
2.5	Bestimmungsgemäße Verwendung	13
2.6	Garantiebestimmungen	13
3	Allgemeines zum Trocknungsvorgang	14
4	Beschreibung	16
4.1	Funktion	16
4.2	Versionen	16
4.2.1	DryStar 2000 CAN luftgekühlt	16
4.2.2	DryStar 2000 CAN wassergekühlt	16
4.3	Bedienung	16
4.4	Varianten	17
4.4.1	DryStar 2000 CAN SM/CD 102	17
4.4.2	DryStar 2000 CAN SM/CD 102 L	18
4.4.3	DryStar 2000 CAN CD 102 L + ZT	19
4.4.4	DryStar 2000 CAN SM/CD 102 LX	20
4.4.5	DryStar 2000 CAN CD 102 LX + ZT	21
4.4.6	DryStar 2000 CAN SM/CD 102 mit UV-Trockner	22
5	Hauptkomponenten	24
5.1	Trocknerschrank	24
5.2	Trocknereinschub 1 (IR)	25
5.3	Trocknereinschübe 1 und 2 (IR + Heißluft)	26
5.4	Trocknereinschub 3 (Kaltluft)	27
5.5	Zwischendecktrockner (IR)	28

6	Bedienung	29
6.1	Bedienelemente	29
6.2	Einschalten des DryStar 2000 CAN	30
6.3	Ausschalten des DryStar 2000 CAN	30
6.4	CP2000 Center	31
7	Wartung	32
7.1	Wartungspläne	32
7.2	Trocknerschrank	34
7.2.1	Luftfilter reinigen	34
7.2.2	Luftfilter erneuern	36
7.2.3	Wärmetauscher reinigen	37
7.2.4	Schutzgitter reinigen	40
7.2.5	Luft- und Wasserversorgung kontrollieren	41
7.2.6	Kühlwasserdruck prüfen und Kühlwasser nachfüllen	42
7.2.7	Frostschutzmittel prüfen/wechseln	45
7.3	Trocknereinschübe	47
7.3.1	Trocknereinschub herausziehen	48
7.3.2	IR-Strahler und Reflektoren reinigen	49
7.3.3	Luftdüsen reinigen	50
7.3.4	Wabenelement reinigen	51
7.4	Zwischendecktrockner (optional)	53
7.4.1	IR-Modul herausziehen	54
7.4.2	IR-Strahler und Reflektoren reinigen	55
7.4.3	Luftdüsen reinigen	56
7.4.4	Wabenelement reinigen	57
7.4.5	Absaugmodul herausziehen	58
7.4.6	Absaugmodul reinigen	58
7.5	Ausleger	59
7.5.1	Stapeloberflächen-Temperatursensor reinigen	59
7.5.2	Druckschlauch des Stapeloberflächen-Temperatursensors prüfen	60
8	Behebung von Betriebsstörungen	61

9	Technische Daten	71
9.1	Trocknerschrank	71
9.1.1	Abmessungen	71
9.1.2	Allgemeine Daten	72
9.2	Ablufthaube (optional)	73
9.3	Trocknereinschub	74
9.3.1	IR, IR + Heißluft und Kaltluft	74
9.3.2	Zwischendecktrockner	75
9.4	Lufttechnische Daten	76
9.5	Umgebungsbedingungen	77
9.6	Maximaler Kurzschlussstrom	77
9.7	Kühlkreislauf (nur bei DryStar 2000 CAN wassergekühlt)	78
10	Ersatzteilliste	80
11	Stichwortverzeichnis	81

1 Vorwort

1.1 Diese Betriebsanleitung...

...unterstützt Sie bei der Bedienung, Wartung und Behebung von Betriebsstörungen Ihres DryStar 2000 CAN.
Sie gilt für folgende Varianten des DryStar 2000 CAN:

- SM/CD 102
- SM/CD 102 L
- CD 102 L + ZT
- SM/CD 102 LX
- CD 102 LX + ZT
- SM/CD 102 mit UV-Trockner

1.2 Konventionen

Positionsnummern in Abbildungen bzw. Abbildungslegenden werden folgendermaßen dargestellt:

- 1 (Text)
- 2 (Text)
- 3 (Text)

Arbeitsschritte werden folgendermaßen dargestellt:

- 1. (Text)
- 2. (Text)
- 3. (Text)

1.3 Abkürzungen

Abb.	Abbildung
A.S.	Antriebsseite
B.S.	Bedienseite
IR	Infrarot
LED	Leuchtdiode
STA	Schnittstellenadapter
VSR	Vendor State Register
UV	Ultraviolett

1.4 Umrechnung von °C in Fahrenheit

► Hinweis

Temperaturwerte in dieser Betriebsanleitung sind in Grad Celsius (°C) angegeben. Für eine Umrechnung in bzw. von Fahrenheit (°F) gilt:

$$°F = 1,8 \cdot °C + 32$$

$$°C = (°F - 32) / 1,8 \text{ (Fahrenheit)}$$

Umrechnungstabelle von °C in °F:

20,0 °C	68,0 °F	35,0 °C	95,0 °F
21,0 °C	69,8 °F	36,0 °C	96,8 °F
22,0 °C	71,6 °F	37,0 °C	98,6 °F
23,0 °C	73,4 °F	38,0 °C	100,4 °F
24,0 °C	75,2 °F	39,0 °C	102,2 °F
25,0 °C	77,0 °F	40,0 °C	104,0 °F
26,0 °C	78,8 °F	41,0 °C	105,8 °F
27,0 °C	80,6 °F	42,0 °C	107,6 °F
28,0 °C	82,4 °F	43,0 °C	109,4 °F
29,0 °C	84,2 °F	44,0 °C	111,2 °F
30,0 °C	86,0 °F	45,0 °C	113,0 °F
31,0 °C	87,8 °F	46,0 °C	114,8 °F
32,0 °C	89,6 °F	47,0 °C	116,6 °F
33,0 °C	91,4 °F	48,0 °C	118,4 °F
34,0 °C	93,2 °F	49,0 °C	120,2 °F

2 Sicherheit

2.1 Grundlegende Sicherheitsanforderungen

Jede Person, die mit der Bedienung und Wartung des Gerätes oder der dazugehörigen Komponenten beauftragt ist, muss diese Anleitung und besonders das Kapitel Sicherheit gelesen und verstanden haben.

Gegebenfalls muss eine innerbetriebliche Unterweisung unter Berücksichtigung der fachlichen Qualifikation der jeweiligen Personen erfolgen.

2.2 Beschreibung der Hinweise

Diese Anleitung enthält drei Kategorien von Hinweisen, die nachfolgend erklärt werden.

Zur Verdeutlichung der einzelnen Hinweise sind jeder Kategorie Symbolbilder (Piktogramme) mit einer festgelegten Bedeutung zugeordnet. Die Piktogramme sind zum Teil auch als Aufkleber am Gerät angebracht.

Hinweis 1. Ordnung (Warnhinweis)

Dieser Sicherheitshinweis warnt vor möglicherweise gefährlichen Situationen.

Bei Nichtbeachtung können schwere Verletzungen die Folge sein. Im Extremfall besteht Lebensgefahr! Außerdem können Maschinen und Zusatzeinrichtungen schwer beschädigt werden.

Zugehörige Piktogramme mit Signalwörtern:



Warnung – <allgemeine Gefahren>



Warnung – explosionsgefährliche Stoffe!



Warnung – heiße Oberfläche!

Beispiel:



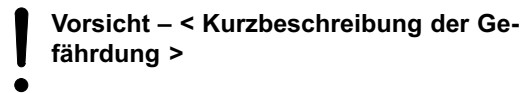
Warnung – explosionsgefährliche Stoffe!

Beim Reinigen der IR-Strahler mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln bilden sich entzündliche Dämpfe. Diese können bei sofortigem Einschalten des Trockners zur Explosion führen.

Hinweis 2. Ordnung (Vorsichtshinweis)

Dieser Sicherheitshinweis warnt vor möglicherweise gefährbringenden Situationen.
Bei Nichtbeachtung können Schäden an Maschinen und Zusatzeinrichtungen die Folge sein.

Zugehöriges Piktogramm mit Signalwort:



Beispiel:

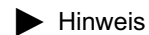


IR-Strahler können bereits durch leichte Druckeinwirkung zerstört werden.
Führen sie deshalb alle Arbeiten an den IR-Strahlern mit besonderer Vorsicht durch.

Hinweis 3. Ordnung (Allgemeiner Hinweis)

Dieser Hinweis gibt zusätzliche Informationen und Anwendertipps zum Betrieb des Geräts.

Zugehöriges Piktogramm mit Signalwort:



Beispiel:



Bei falsch eingebautem Luftfilter wird die Luftzirkulation gemindert.